

Programm 2025

Hochdruckliga



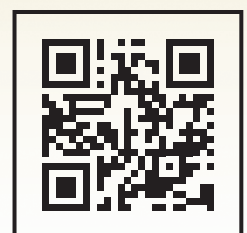
Programm 2025

49. Deutscher Hypertonie Kongress **Hypertonie – mittendrin!**

04.–06.12.2025 im Congress Center Heidelberg

Kongresspräsidenten

Priv.–Doz. Dr. med. Jan Börgel und Prof. Dr. med. Christian Ott



Hybride Veranstaltung: Online & Präsenz

www.hypertonekongress.de

Priv.-Doz. Dr. med. Jan Börgel

Chefarzt
St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen
Am Heessener Wald 1
59073 Hamm



Prof. Dr. med. Christian Ott

Geschäftsführender Oberarzt
Klinikum Nürnberg
Breslauer Str. 201
90471 Nürnberg



**...Die Volkskrankheit Hypertonie
ist häufig und vielfältig,
mitten unter uns...**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie hier in Heidelberg zum **49. Deutschen Hypertonie Kongress** begrüßen zu dürfen.

Unter dem Motto „**Hypertonie – mittendrin!**“ widmen wir uns dem gesamten Spektrum dieser Volkskrankheit – mit Fokus auf Prävention, Therapie und interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Hypertonie ist nicht nur eine Erkrankung des Alters – sie betrifft viele Menschen **mitten im Leben**. Und sie fordert uns **mitten in der Medizin**: in Forschung, Klinik und Praxis.

In zahlreichen Sitzungen erleben Sie ein vielfältiges wissenschaftliches Programm – **aktuell, praxis-relevant und patientenzentriert**. Themen sind unter anderem:

- Adipositas und Hochdrucktherapie
- Diabetes und kardiovaskuläre Risiken
- Nieren- und Herzinsuffizienz
- Hochdrucknotfall & resistente Hypertonie
- Umwelt, Lebensstil und Gesundheit
- praxisnahe Formate für Klinik und Niederlassung

Besonderes Highlight:

Diese Veranstaltung wird im Rahmen der Fortbildung zum/zur Hypertensiologen/in DHL® gewertet. Mit der Teilnahme am **49. Deutschen Hypertonie Kongress** rezertifizieren Sie sich zum/zur **Hypertensiologen/in DHL® 2025**.

Schön, dass Sie dabei sind – **mitten im Austausch, mitten im Geschehen!** Wir wünschen Ihnen inspirierende Kongresstage, spannende Diskussionen und gute Begegnungen in Heidelberg.

Ihre Kongresspräsidenten

Priv.-Doz. Dr. med. Jan Börgel & Prof. Dr. med. Christian Ott

MMW
Fortschritte der Medizin

Hochdruckliga



Folgen Sie uns!

 /company/hochdruckliga

 @hochdruckliga

 /hochdruckliga

 @hochdruckliga

9.00–10.00 Uhr
Session 6: Digitale Medizin
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Florian Limbourg, Hannover
Dr. med. Egbert G. Schulz, Göttingen*

9.00–9.15 Uhr
Telemonitoring international
Dr. med. Egbert G. Schulz, Göttingen

9.15–9.30 Uhr
Wearables zum Blutdruckmonitoring
Dr. med. Siegfried Eckert, Bünde

9.30–10.00 Uhr
Medical Apps im Hypertoniemanagement inkl. offene Diskussion
Prof. Dr. med. Florian Limbourg, Hannover

10.00–10.15 Uhr **Pause**

8.15–8.45 Uhr Pause und parallel
Frühstückssymposium Amicus Therapeutics GmbH
Unklare Befunde an Herz und Nieren – das fehlende Puzzlestück
*Vorsitz
Prof. Dr. Dr. med. Eva Brand, Münster*

08.15 – 08.20 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. Dr. med. Eva Brand, Münster

Befunde in mehreren Organen – das Puzzle beginnt bei der ersten Manifestation
Prof. Dr. med. Christine Kurschat, Köln

Wenn das Herz nicht ins Bild passt – auf der Suche nach dem fehlenden Puzzlestück
PD Dr. med. Pascal Bauer, Gießen

Diskussion und Verabschiedung
Prof. Dr. Dr. med. Eva Brand, Münster

8.45–9.00 Uhr **Pause**

9.00–10.00 Uhr
Session 7: Prävention (am Arbeitsplatz)
Kooperationssession Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V. (DGAUM) & Verband deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V. (VDBW)
*Vorsitz:
Prof. Dr. med. Markus van der Giet, Berlin*

09:00-09:40 Uhr
Impulsvorträge: Bluthochdruckprävention – Bedeutung und Perspektiven

1. Prof. Dr. med. Markus van der Giet (DHL):
Wie können wir die Blutdruckawareness im berufstätigen Alltag verbessern? – ein Jahr „Blutdruckmanager.de“
2. Dennis Schilde (Audi BKK): **Neue Konzepte im betrieblichen Gesundheitsmanagement und Bedeutung von BGM in mittelständischen Unternehmen**
3. Dr.sc.hum. Daniel Frambach (DGAUM, BASF)
Bluthochdruckprävention als Herausforderung und Perspektive für die Betriebsmedizin
4. Anna Beauvisage (Betriebsärztlicher Dienst, Universitätsklinikum Heidelberg): **Prävention beginnt im Betrieb –Strukturierte Blutdruckberatung als Baustein kardiovaskulärer Gesundheit**

09:40-10:00 Uhr
Diskussionsrunde: Bluthochdruck-Prävention am Arbeitsplatz: Ansatzpunkte und Zielsetzungen

10.00–10.15 Uhr **Pause**

10.15–11.15 Uhr
Session 8: Hypertonie im kardiovaskulären-renometatolischen Kontinuum
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Walter Zidek, Berlin
Prof. Dr. med. Martin Hausberg, Karlsruhe*

10.15–10.35 Uhr
Die Rolle von Aldosteron im kardiovaskulären-renometabolischen Kontinuum
Prof. Dr. med. Markus van der Giet, Berlin

10.35–10.55 Uhr
Die potenzielle Rolle von Aldosteronsynthese-Inhibitoren für die Hypertonietherapie
Prof. Dr. med. Johannes Stegbauer, Düsseldorf

10.55–11.15 Uhr
Hypertonie – HFpEF: Quo vadis
Prof. Dr. med. Felix Mahfoud, Basel

11.15–12.15 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium
APONTIS PHARMA Deutschland GmbH & Co. KG
Bluthochdruckbehandlung jenseits des Rezeptblocks
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Markus van der Giet, Berlin
Prof. Dr. med. Oliver Vonend, Wiesbaden*

Das Digitale im Blick – Chancen vor und während der Behandlung
Prof. Dr. med. Florian Limbourg, Hannover

Das Gespräch im Blick – Motivational Interviewing
Dr. med. Gallus Bischof, Lübeck

Das Ganzheitliche im Blick – Psychokardiologie und Rehabilitation
Franziska Etzrodt, Teltow

12.15–13.00 Uhr **Pause**

13.00–14.30 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium AstraZeneca GmbH
Verstehen, was zusammenhängt: Hoher Druck, schwaches Herz, gestresste Niere
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Joachim Weil, Lübeck
Prof. Dr. med. Markus van der Giet, Berlin*

Herz im Fokus: Der Dialog zwischen Herz und Niere unter Druck
PD Dr. med. Insa Emrich, Homburg

CKD im Visier: Die Niere zwischen Hochdruck und Kalium
Dr. med. Sarah Rudolf, Wiesbaden

Hypertonie im Mittelpunkt: Fortschritte und neue Perspektiven im Behandlungskontinuum?
Prof. Dr. med. Anna Hohnneck, Heidelberg

10.15–11.15 Uhr
Session 9: Resistente Hypertonie – Chronisch ungelöste Probleme
*Vorsitz: PD Dr. med. Jan Börgel, Hamm
Prof. Dr. med. Jens Jordan, Köln*

10.15–10.35 Uhr
Stellenwert der renalen Denervation / Barostimulation
PD Dr. med. Stephan Lüders, Cloppenburg

10.35–10.55 Uhr
Stellenwert der CPAP Therapie
Prof. Dr. med. Bernd Sanner, Wuppertal

10.55–11.15 Uhr
Behandlungsträgheit und Medikamentenadhärenz
Prof. Dr. med. Christian Ott, Nürnberg

11.15–11.45 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium aTENSION.life GmbH

Unkontrollierte Hypertonie besser verstehen
Vorsitz: Dr. med. Christian Beger, Hannover

Der ALDO+ Test als Wegweiser zur gezielten Therapie
Referent: Dr. med. Marko Poglitsch, Wien

Anwendung des Aldo + Tests in Fallbeispielen

Q&As

12.15–13.00 Uhr **Pause**

13.00–14.30 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium Recor Medical Europe GmbH
Stellenwert der renalen Denervierung für unsere Patienten
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Joahnnes Stegbauer, Düsseldorf
Prof. Dr. med. Thorsten Kessler, München*

Einleitung
Prof. Dr. med. Joahnnes Stegbauer, Düsseldorf

Resistente & unkontrollierte Hypertonie in der Praxis: Wie setze ich die Leitlinien um? Fallbeispiele
Dr. med. Saarraaken Kulenthiran, Homburg

Die Effektivität der renalen Denervierung:
– Was fordert die neueste klinische Evidenz
– Welche Ergebnisse kann ich für meine Patient*innen erwarten?
PD Dr. med. Karl Fengler, Leipzig

Der CKD-Patient: Neue Erkenntnisse
Prof. Dr. med. Roland Schmieder, Erlangen

Wie bespreche ich die RDN-Therapie mit den Patient*innen?
Prof. Dr. med. Joachim Weil, Lübeck

Zusammenfassung
Prof. Dr. med. Thorsten Kessler, München

Saal 2A

14.30–15.30 Uhr
Session 10: Akute Blutdruckentgleisung
(Joint Session DHL / DGINA)
Vorsitz: PD Dr. med. Jan Börgel, Hamm
Prof. Dr. med. Oliver Vonend, Wiesbaden

14.30–14.50 Uhr
Therapie – mit was, wie schnell und wohin?
Dr. med. Markus Günther, Stuttgart

14.50–15.10 Uhr
Einfluss des akuten Wetterumschwungs auf den Blutdruck
Dr. med. Christina Koppe, Wiesbaden

15.10–15.30 Uhr
Risikofaktor „Heiligabend“
PD Dr. med. Jan Börgel, Hamm

15.30–16.00 Uhr Pause

16.00–17.30 Uhr
Mitgliederversammlung (nur vor Ort)
– Verleihung Franz Gross Preis & Medaille

19.00 Uhr
Gesellschaftsabend
Preisverleihungen:
– Dr.-Günther-Sawitzki-Förderpreis
– Young Investigator Awards
– Forschungspreis Dr. Adalbert Buding
– Förderpreis der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL® für Sport und nicht-medikamentöse Therapie bei Bluthochdruck

Forum 1

14.30–15.30 Uhr
Session 11: Differentialdiagnose linksventrikuläre Hypertrophie
Vorsitz: Prof. Dr. med. Peter Trenkwalder, Gauting
Prof. Dr. med. Joachim Weil, Lübeck

14.30–14.50 Uhr
Differenzialdiagnose EKG / Echokardiographie (Amyloidose, Sarkoidose, HCM, Fabry)
PD Dr. med. Smita Scholtz, Bochum

14.50–15.10 Uhr
Differentialdiagnose MRT
Prof. Dr. med. Ali Yilmaz, Münster

15.10–15.30 Uhr
Neue therapeutische Konsequenzen (Amyloidose, HOCM, Morbus Fabry)
Prof. Dr. med. Christian Knackstedt, Maastricht

Wissen direkt & kompakt
Deutsche Hochdruckliga®
auf  **WhatsApp**

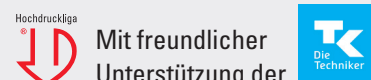


bit.ly/dhl-whatsapp

Machen Sie Ihre Patient*innen darauf aufmerksam:

- Infopostkarte mit QR-Code
- Infoplatat zum Selbstdruck
- Praktischer Info-Tischaufsteller

*Kostenlose Infomaterialien erhalten Sie hier am Stand
in der Industrieausstellung oder per Mail an info@hochdruckliga.de*



Hochdruckliga



Hypertensiologin DHL® / Hypertensiologe DHL®
Save the Date – Rezertifizierung 2026

09.05.2026
– Online-Seminar

20.06.2026
– Online-Seminar

19.09.2026
– Online-Seminar

24.10.2026
– Online-Seminar

Hypertensiologin DHL®
Hypertensiologe DHL®

Neu: Termine 2026

Erwerb der Zusatzbezeichnung
Fortführung der Zusatzbezeichnung
Fortbildungstermine



Anmeldung und weitere Informationen
www.hochdruckliga.de/mediziner/akademie

Saal 2A

9.00–10.30 Uhr
Session 13: Aktuelle Fragen zur medikamentösen Therapie der Hypertonie und von Komorbiditäten
Vorsitz: Prof. Dr. med. Christian Morath, Nürnberg

9.00–9.25 Uhr
Medikamentöse Therapie für alle Hypertoniker? Sollte selbst ein erhöhter Blutdruck schon behandelt werden?
Prof. Dr. med. Reinhold Kreutz, Berlin

9.25–9.40 Uhr
Impulsvortrag: Mit welcher Blutdrucksenkung bin ich zufrieden?
Prof. Dr. med. Roland Schmieder, Erlangen

9.40–10.05 Uhr
Wann ist eine Kombination mit SGLT2i + GLP1-RA + nsMRA notwendig?
Prof. Dr. med. Bernhard Krämer, Mannheim

10.05–10.30 Uhr
GLP1-RA: Gewichtsreduktion versus Tissue Effekte?
Prof. Dr. med. Ulrich Wenzel, Hamburg

10.30–11.30 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium SERVIER Deutschland GmbH

Hausärztliches Blutdruckmanagement – Motivation für Tabletten & Lebensstil

Warum immer noch Blutdrucktherapie?
Prof. Dr. med. Bernhard Schwaab, Timmendorfer Strand

Salzmanagement in der Hausarztpraxis
Prof. Dr. med. Florian Limbourg, Hannover

Stressmanagement und Bewegung
Thomas Schawe, Versmold

Forum 1

9.00–10.30 Uhr
Session 14: Interaktive Fallsession
*Vorsitz: PD Dr. med. Sebastian Potthoff, Mettmann
Dr. med. Johannes Baulmann, Rheinbach*

Fall 1: Vorstellung und kurzer Fallkommentar – Therapieproblem bei Patienten mit Hypertonie und intermittierenden Vorhofflimmern
Dr. med. Milen Babic, Berlin

Fall 2: Low Renin-Aldosterone Hypertension in a 16-Year-Old Girl with Familial Pregnancy Hypertension – Resolution after Contraceptive Switch. Was it just the wrong contraceptive?
Dr. med. Joanna Sladowska-Kozłowska, Heidelberg

Fall 3: Selektive Nebennierenvenenblutentnahme bei autonomer Cortisolsekretion
Foteini Anyfanti, Herne

Fall 4: Die Hände voll mit Hochdruck
Badri Kumar Giri, Wolgast

Fall 5: „Hypertensive Heartbreak“: HFpEF bei therapierefraktärer Hypertonie und valvulär-renaler-metabolischer Multimorbidität
M.Sc MD Mirela Vatic, Göttingen

Fall 6: Pseudo-systolische Hypertonie im Jugendalter – Differenzierung mittels Pulswellenanalyse
Gabriel Flores-Müller, Hamm

Fall 7: Arteriosklerotische Nierenarterienstenose bei einem 15-jährigen Jungen – eine seltene Ursache sekundärer Hypertonie im Jugendalter
Afra Mertek, Hamm

10.30–11.00 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium Amgen GmbH

Kardiovaskuläres Risiko erkennen und konsequent behandeln
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Anna Lena Hohnack, Heidelberg
Dr. med. Silvia Steinebach, Fulda*

Atherosklerose neu gedacht: das kardiovaskuläre Risiko-kontinuum
Prof. Dr. med. Anna Lena Hohnack, Heidelberg

Versorgung kardiovaskulärer Hochrisiko-Patient*innen interdisziplinär (Hausarzt/Facharzt): von der Diagnose zur Zielwert-erreichung
Dr. med. Silvia Steinebach, Fulda

Diskussion
*Prof. Dr. med. Anna Lena Hohnack, Heidelberg
Dr. med. Silvia Steinebach, Fulda*

Saal 2A

11.30–12.00 Uhr Pause

12.00–13.00 Uhr
Session 15: Aktuelles zur Hypertonie–Diagnostik
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Bernd Sanner, Wuppertal
PD Dr. med. Stephan Lüders, Cloppenburg*

12.00–12.20 Uhr
Wearables – Stellenwert bei der Blutdruckdiagnostik
PD Dr. med. Nikolaus Büchner, Duisburg

12.20–12.40 Uhr
Was gehört zur sekundären Hypertoniediagnostik?
PD Dr. med. Sebastian Potthoff, Mettmann

12.40–13.00 Uhr
Zielblutdruckwerte für die ambulante Selbstmessung
Prof. Dr. med. Timm Westhoff, Herne/Bochum

13.00–14.00 Uhr
Session 17: Verabschiedung & Ausblick
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Christian Ott, Nürnberg
PD. Dr. med. Jan Börgel, Hamm*

13.00–13.20 Uhr
Perspektive Hypertonie 2030 – was wird kommen?
Prof. Dr. med. Ulrich Kintscher, Berlin

13.20–13.40 Uhr
Blutdruckregulation – Erkenntnisse aus der Weltraumforschung
Prof. Dr. med. Jens Jordan, Köln

Forum 1

11.00–11.30 Uhr Pause und parallel
Industriesymposium HUAWEI TECHNOLOGIES Deutschland GmbH
Wie sich Smartwatches zu wertvollen Helfern im Gesundheitswesen entwickeln
*Nils Holtmeier, PR Manager
DACH Huawei Technologies Deutschland GmbH*

11.30–12.00 Uhr Pause

12.00–13.00 Uhr
Session 16: Prävention und Therapie des hohen Blutdrucks mit nichtmedikamentösen Maßnahmen – was sagen die aktuellen Leitlinien?
*Vorsitz: Prof. Dr. med. Hans–Georg Predel, Köln
Prof. Dr. med. Burkhard Weisser, Kiel*

12.00–12.20 Uhr
Ausdauersport und Ernährung
Prof. Dr. med. Hans–Georg Predel, Köln

12.20–12.40 Uhr
Kraftsport-Fokus NVL 1.0
Prof. Dr. med. Burkhard Weisser, Kiel

12.40–13.00 Uhr
Konkrete Umsetzbarkeit der Leitlinien in die Praxis
Dr. med. Claudia Bünzen, Kiel





AstraZeneca GmbH	33.000,00 €
Recor Medical Europe GmbH	25.200,00 €
Alnylam Germany GmbH	18.200,00 €
APONTIS PHARMA Deutschland GmbH & Co. KG	18.200,00 €
HUAWEI TECHNOLOGIES Deutschland GmbH	16.000,00 €
SERVIER Deutschland GmbH	15.000,00 €
Amgen GmbH	13.630,00 €
Amicus Therapeutics GmbH	11.000,00 €
Mementor DE GmbH	9.975,00 €
aTENSION.life GmbH	8.620,00 €
OMRON Medizintechnik Handelsgesellschaft mbH	6.700,00 €
BOSCH + SOHN GmbH u. Co. KG	5.500,00 €
custo med GmbH	5.500,00 €
Novartis Pharma GmbH	5.500,00 €
SOMNOmedics GmbH	5.500,00 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	3.200,00 €
G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG	3.200,00 €
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	3.200,00 €
inmediq	3.200,00 €
Oviva AG	3.200,00 €
TAD Pharma GmbH	3.200,00 €
Vifor Pharma Deutschland GmbH	3.200,00 €
Medtronic GmbH	2.900,00 €
CVRx Inc.	2.500,00 €
WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co. KG	1.700,00 €

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir informieren, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referent*innen verpflichtet sind, potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenzulegen.

Die Mittel werden anteilig verwendet für: Technik, Location, Referent*innen, Organisation und Abwicklung.

5
2
0
2
m
e
r
e
s
p
o
n
s
o
r
s